

Das invocanto Vokalensemble entstand 1998 aus dem Evangelischen Kirchenchor Sinsheim-Weiler. Mit Werken von Mozart, Bach, Monteverdi und Mendelssohn hat sich das Ensemble beachtliches Renommee erworben. Zuletzt machte es mit der beeindruckenden Aufführung des Weihnachtsoratoriums von Bach in der Sinsheimer Stadtkirche von sich reden.

Das invocanto Vokalensemble wird seit 2001 von Peter Laue geleitet. Er studierte Kirchenmusik sowie Chor- und Orchesterleitung u.a. bei Rilling, Harnoncourt und Celibidache.

invocanto Vokalensemble  
Detlev Hoppenstock  
Schafgasse 5  
74889 Sinsheim  
Fon 07261 8698  
Fax 07261 977162

info@invocanto.de  
www.invocanto.de

## Vorschau

**W.A. Mozart**  
**Krönungsmesse und Te Deum**

**Samstag, 21. Oktober 2006**  
**19:30 Uhr, Evang. Kirche**  
**Bad Rappenau**

# Romantischer Liederabend auf der Burg

*Johannes Brahms*  
*Robert Schumann*  
*Clara Schumann*

**Sonntag, 17.09.06, 19 Uhr**  
**Palas, Burg Steinsberg**

Gudrun Ingimars, Sopran  
Miki Futamura, Klavier

**invocanto** Vokalensemble  
Peter Laue, Leitung

Abendkasse 10 € (Vorverkauf 8 €)

Kartenvorverkauf:  
Bücherland, Buchhandlung Doll, Raiffeisenbank Weiler



## Gudrun Ingimars, Sopran

Gudrun Ingimars wurde in Island geboren und begann ihr Gesangsstudium an der Gesangsakademie in Reykjavik. Sie setzte ihre Ausbildung in London bei Vera Rosza sowie am Mayer-Lismann Opera Center fort. Danach folgte das Studium in der Meisterklasse von Frau Prof. Silvia Geszty und an der dortigen Opernschule.

Besuch von verschiedenen Meisterkursen und bei der Bayrischen Theaterakademie mit Auftritten an der Bayrischen Staatsoper.

Es folgten Auftritte in vielen Opernproduktionen in England und Deutschland. Einen ihrer letzten großen Erfolge feierte sie als "Königin der Nacht" in Reykjavik.

Sie ist eine gefragte Konzert- und Oratoriensängerin und ständiger Gast beim Johann-Strauß-Orchester in Wiesbaden.

Beim Erika-Köth-Wettbewerb wurde sie mit einem Sonderpreis ausgezeichnet.

## Miki Futamura, Klavier

Die japanische Pianistin Miki Futamura studierte in Tokio bevor sie an die Staatliche Hochschule für Musik nach Trossingen wechselte. Sie studierte u.a. Solo-Klavier, Kammermusik und Liedgestaltung bei Prof. Aiko Tokugawa, Prof. Friedemann Rieger und Prof. Wolfgang Kübler. Es folgte ein künstlerisches Aufbaustudium "Kammermusik und Liedbegleitung" an der Hochschule für Musik und Theater in Winterthur/ Zürich.

1996 war sie musikalische Assistentin bei den Opernfestspielen in Bad Hersfeld. Sie unterrichtet als Korrepetitorin sämtliche Streicher- und Oboenklassen an der Hochschule für Musik und Theater Winterthur/ Zürich. Daneben ist sie an der Freien Waldorfschule am Kräherwald in Stuttgart tätig, u.a. als Privatlehrerin für Klavier.

Ihre rege Konzerttätigkeit in den Bereichen Solo-Klavier, Klavierduo (zusammen mit der Pianistin Maria Pitea), Kammermusik (Klaviertrio AVIVA), Chor- und Liedbegleitung führte sie über Deutschland hinaus auch in die Schweiz, nach Japan und Korea.

## Hinführung

Vor genau 150 Jahren starb Robert Schumann in geistiger Umnachtung in Endenich bei Düsseldorf im Alter von nur 46 Jahren.

Seine Frau Clara, hochbedeutende Pianistin und noch immer unterschätzte Komponistin, überlebte ihren Ehemann um genau 40 Jahre.

Johannes Brahms war im Jahre 1852 als jugendlicher Freund ins Leben der Familie Schumann getreten; später verband ihn eine Liebesbeziehung mit Clara.

Eine Selbstcharakteristik gibt uns Auskunft über Schumanns Persönlichkeit: "... das Gefühl ist stärker als das Streben. Sein Verstand weniger Reflexion als Eingebung des Gefühls. Einbildungskraft stark, nicht sehr tätig."

Roberts Musik, insbesondere seine Liedkompositionen, wird in der Folgezeit zum Inbegriff der deutschen Romantik.

Die im Jahre 1940 erschienene Sammlung "Deutsche Volkslieder mit ihren Originalweisen" regte Johannes Brahms zur Komposition mehrerer Liedzyklen in unterschiedlicher Besetzung an.

Der Vormärz, die in der Paulskirchenversammlung gipfelnde Bewegung der Liberalisierung, Demokratisierung und nationaler Einigung, hatte eine Besinnung auf kulturelle Traditionen, aber auch deren Erneuerung bewirkt, die sich in einer lebhaften Auseinandersetzung mit dem Volkslied niederschlug. Brahms' Kompositionen stehen dafür beispielhaft.

## Programm

Robert Schumann (1810-1856) Sommerlied (F. Rückert)

Robert Schumann Widmung (F. Rückert)

Clara Schumann (1819-1896) Liebst du um Schönheit (F. Rückert)

Robert Schumann Lied der Suleika (J.W. v. Goethe)

Johannes Brahms (1833-1897) Deutsche Volkslieder WoO 35

Scheiden  
Wach auf  
Der Fiedler  
Da unten im Tale  
Des Abends  
Erlaube mir, feins Mädchen  
Dort in den Weiden  
Altes Volkslied  
Der Ritter und die Feine  
Der Zimmergesell

Clara Schumann Die stille Lotosblume (E. Geibel)

Robert Schumann Du bist wie eine Blume (H. Heine)  
Aus den östlichen Rosen (F. Rückert)

Johannes Brahms Deutsche Volkslieder WoO 33

Es stunden drei Rosen  
Dem Himmel will ich klagen  
Es saß ein schneeweiß Vögelein  
Es war einmal ein Zimmergesell  
Es ging sich unsre Fraue  
Nachtigall, sag  
Verstohlen geht der Mond auf

Robert Schumann Gute Nacht